

Impressum

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile**

Band (Jahr): **18 (1971)**

Heft 9

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

noch Aenderungen gemacht und neue Forderungen für die Ausbildung gestellt werden.

- Ergänzung zu den Architektenplänen als Hilfe für den Unternehmer auf

der Baustelle. Der Unternehmer, der das Modell in einer Baracke auf der Baustelle zur Verfügung hat, kann räumlich immer wieder ablesen, was er zu tun hat.

- Nach Vollendung des Ausbildungszentrums wird dieses Modell im Modellsaal aufgestellt und dient für die taktische Schulung und Ausbildung des Kadets (Sandkastenarbeit).

Zivilschutz
in der Schweiz

Protection civile
en Suisse



Protezione civile
in Svizzera

Sieben Nationen unter dem gelben Helm

Der Schweizer Zivilschutz leistet im Rahmen internationaler Kurse, die im Zivilschutzzentrum des Kantons Genf in Bernex durchgeführt werden, einen wertvollen praktischen Beitrag zur Entwicklungshilfe. In einem Kaderkurs, der am 30. Juli begann und bis zum 28. August dauerte, wurden in Genf Offiziere und Fachleute aus Barbados, Indonesien, Jamaica, Thailand, Trinidad und Tobago, Aegypten und Venezuela in den Zivilschutz eingeführt, um sie zu Spezialisten auszubilden. Der Kurs wurde von der Internationalen Organisation für Zivilverteidigung (IOZV) mit Sitz in Genf durchgeführt, wobei das Zentrum Bernex Material und Ausrüstung vom Genfer Zivilschutz zur Verfügung stellte. Als Lehrer und Experten wirkten drei bekannte Spezialisten aus England und Mitarbeiter des Genfer Zivilschutzes. Der 18 Mann umfassende Kurs war ein selbständiger, in englischer Sprache geführter Kurs. Bereits im Frühjahr dieses Jahres wurde ein Kurs mit acht französisch sprechenden Teilnehmern durchgeführt, wobei die Absolventen Ausbildungskursen zugewiesen wurden, die der Kanton Genf mit seinen Schutzdienstpflichtigen durchführte. Ein nächster internationaler Kurs soll mit 12 Teilnehmern in französischer Sprache in Zusammenarbeit mit dem Genfer Zivilschutz im kommenden Oktober durchgeführt werden. Nach Aussagen des Generalsekretärs der Internationalen Organisation für



Zivilverteidigung, Dr. Milan M. Bodi, hat man mit diesen gemischten Kursen gute Erfahrungen gemacht. Die den einzelnen Klassen beigegebenen Kursteilnehmer verschiedener Länder haben sich auf die Ausbildungstätigkeit stimulierend ausgewirkt.

Die im modernen Ausbildungszentrum von Bernex durchgeführten Kurse bringen im theoretischen Teil auch in Wort und Bild eine Einführung in Grund-

lagen, Aufbau und Organisation des Schweizer Zivilschutzes, um den Vertretern verschiedener Länder ein praktisches Beispiel zu geben. Die Kursteilnehmer lernen auch einiges über die zivilschutzmassige Beurteilung von Ortschaften, um zu lernen, wie man einen Gefahren- und einen Organisationsplan erstellt. Von entscheidender Bedeutung wird im Rahmen dieser Kurse auch der Katastrophenschutz.

Für die Zeitschrift «Zivilschutz» zeichnet verantwortlich:

Presse- und Redaktionskommission des SBZ. Präsident: Dr. Egon Isler, Frauenfeld. Redaktion: Herbert Alboth, Bern. Inserate und Korrespondenzen sind an die Redaktion, Schwarztorstrasse 56, 3007 Bern, Telefon 031 25 65 81, zu richten. Jährlich zwölfmal erscheinend. **Redaktionsschluss am 15. des Monats.** Jahresabonnement für Nichtmitglieder Fr. 12.— (Schweiz). Ausland Fr. 16.—. Einzelnummer Fr. 1.—. Nachdruck unter Quellenangabe gestattet. Druck: Vogt-Schild AG, 4500 Solothurn 2.

Vogt-Schild AG

Buchdruckerei und Verlag
4500 Solothurn 2
Telefon 065 2 64 61

Wir drucken für Sie: Buchdruck
Offset
Zeitungsrotation
Siebdruck

Verlangen Sie Druckmuster. Unsere Fachleute beraten Sie gerne